

Alfred Dandyk

Unaufrichtigkeit

Die existentielle Psychoanalyse Sartres
im Kontext der Philosophiegeschichte

Königshausen & Neumann

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort.....	7
2. Kritik der empirischen Psychoanalyse.....	8
3. Die phänomenologische Methode.....	15
4. Wahrheitstheoretische Überlegungen.....	20
5. Leitgedanken der existentiellen Psychoanalyse.....	29
6. Das In-der-Welt-sein des Menschen.....	34
7. Sartres Ontologie.....	44
8. Gegen Berkeley.....	56
9. Das präreflexive Bewusstsein.....	57
10. Gegen Descartes.....	59
11. Das An-sich-sein.....	60
12. Das Prinzip der Identität.....	65
13. Intentionalität.....	67
14. Das Bewusstsein als Negation der Identität.....	73
15. Das Nichts.....	75
16. Der Tod bei Heidegger, Platon und Sartre.....	81
17. Das Für-sich-sein.....	86
18. Der Mensch als individuelle Allgemeinheit und die Geschichte des Menschen.....	96
19. Die Reflexion.....	101
20. Ontologie und Psychologie.....	103

21. Don Juan oder der ontologische Sinn der sexuellen Begierde.....	105
22. Das Sein-für-Andere und der Blick.....	110
23. Unaufrichtigkeit und Identitätsproblematik.....	119
24. Der Mensch als Synthese.....	123
25. Der homosexuelle Päderast und der Champion der Echtheit.....	130
26. Verschiedene Anwendungen des Begriffs des Unaufrichtigkeit.....	133
27. Platon und Sartre.....	141
28. Das An-sich-sein Sartres und das Ding an sich bei Kant.....	154
29. Die „Verähnlichung mit Gott“ bei Platon, Hegel und Sarte.....	165
30. Der Humanismusbegriff bei Heidegger und bei Sartre.....	169
31. Literaturverzeichnis.....	183